

Schüler eingebunden in Vereinsgeschehen

Kooperation mit der Musikschule.

Herzogenrath (red). Die Mitglieder des Harmonieverein Cäcilia 1858 Herzogenrath Afden e.V. freuen sich über die erfolgreiche Umsetzung des neuen Ausbildungskonzepts, welches vor einem Jahr initiiert wurde. Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene werden grundsätzlich nur noch von erfahrenen Instrumental-Pädagogen ausgebildet. Sollte im eigenen Orchester für das eine oder andere Instrument kein Ausbilder zur Verfügung stehen, so greift die Kooperation mit der Musikschule in Herzogenrath, wo nachweislich nur diplomierte Instrumentalisten unterrichten.

„Das neue Ausbildungskonzept des Harmonievereins macht die musikalische Ausbildung für Schüler und Eltern finanziell erschwinglicher“, so der Verein.

Die Schülerinnen und Schüler werden vom ersten Tag an in das Vereinsgeschehen eingebunden, erhalten ein Instrument vom Verein, nehmen frühstmöglich an den Proben des Jugendorchesters teil und erhalten einen Zuschuss zu den Unterrichtskosten.

„Unser Konzept wird nicht nur von Kindern, Jugendlichen und deren Eltern wohlwollend aufgenommen, auch Sponsoren halten die Idee für zukunftsfähig, in dem sie Patenschaften für Instrumentalschüler übernehmen“, freuen sich die

Verantwortlichen.

Natürlich kommt auf die einzelnen Orchestermitglieder auch eine deutliche Mehrbelastung zu, denn der Verein finanziert sich durch Musizieren gegen Honorar selbst. Allerdings ist allen Musikern im Orchester klar, dass die beste Investition für die Zukunft nur eine gute Ausbildung und ein gutes Instrument sein kann.

„Dafür lohnt sich die Mehrarbeit sicherlich, besonders wenn man bedenkt, dass ein Blasorchester mit Laienmusikern im Aachener Raum nur existieren kann, wenn jedes Orchestermitglied ca. 700 Euro im Jahr einspielt, damit die Kosten für Inventar, Notenmaterial, Uniformen, Versicherungen, Raummiete, Instrumente, Jugendaus-



Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene werden grundsätzlich nur noch von erfahrenen Instrumental-Pädagogen ausgebildet.

bildung, Weiterbildung und Honorar des Dirigenten u.s.w. halbwegs gedeckt werden“, so der Vorstand. „Ohne die intensive ideelle und finanzielle Unterstützung durch Sponsoren aus Gewerbe, Handwerk und Industrie, durch private Gönner, inaktive Mitglie-

der, Pastor und Pfarrgemeinde, Partnerschaftskomitee, ARGE, Sport und Kulturamt Herzogenrath sowie Kulturamt des Kreises Aachen wäre die musikalische Weiterentwicklung eines so strebsamen Blasorchesters wie die Harmonie in der heutigen Zeit nicht mehr denkbar.“